

St. Gallen, 16. September 2023

Schweizer Jugendmusikfest Zug 2023 Erfolgreicher Start des Schweizer Jugendmusikfestes

Bei schönem Wetter wurde das Schweizer Jugendmusikfest in St. Gallen offiziell am Freitagabend 15. September eröffnet. 115 Musikformationen mit insgesamt 4'200 Mitglieder spielen am 16. und 17. September in verschiedenen Kategorien um den Schweizer Meister Titel. Zudem macht das Publikum rege Gebrauch vom umfassenden Rahmenprogramm und geniesst die gute Stimmung auf dem Olma-Areal.

«Echte Leidenschaft» ist das Motto vom Schweizer Jugendmusikfest, das vom 15. – 17. September in St. Gallen stattfindet. Der Musikwettbewerb für Jugendblasorchester, Brass Bands, Tambouren- und Akkordeonformationen, Sinfonieorchester ist in verschiedene Kategorien aufgeteilt. Gespielt wird in jeder Kategorie um den Schweizer Meister Titel. Nebst eines Aufgabenstücks, tragen die Jugendorchester ein Selbstwahlstück vor und werden von einer kompetenten Jury mit Fachpersonen aus der ganzen Schweiz bewertet. Zudem gehört die fakultative Parademusikstrecke mit Bewertung zum Programm.

Das Schweizer Jugendmusikfest ist der Höhepunkt der Verbandsaktivitäten des Schweizer Jugendmusikverbandes und findet alle fünf Jahre statt. Durchgeführt wird es auch diesmal in Kooperation mit dem Eidgenössischen Orchesterverband, dem Schweizer Tambouren- und Pfeiferverband sowie Akkordeon Schweiz. Nach den schwierigen Corona-Jahren ist es umso wichtiger, dass sich die Jugendlichen und die Formationen wieder zeigen und sich einem Wettbewerb stellen können.

Die Teilnehmenden sind im Alter zwischen 10 – 25 Jahre alt. Das Organisationskomitee freut sich, dass sich rund 4'200 jugendliche Musikantinnen und Musikanten aus der ganzen Schweiz sowie aus dem benachbarten Ausland angemeldet haben. Diese werden von gegen 600 Begleitpersonen unterstützt zudem sind rund 400 Helferinnen und Helfer im Einsatz. Die Zahlen zeigen zudem, dass aus fast allen Landesteilen und aus 16 Kantonen insgesamt 115 Formationen angemeldet sind. Erstmals werden fünf ausländische Jugendformationen aus der Euregio Bodensee teilnehmen, da St. Gallen in einer peripheren Gegend der Schweiz beheimatet ist. Musik kennt bekanntlich keine Grenzen.

Neben der Wettbewerbsteilnahme haben die Formationen die Möglichkeit verschiedene Workshops zu besuchen. Zudem wird ein umfassendes Rahmenprogramm angeboten mit Familien- und Jugendkonzerten, einer Danceparty, einer Gamingzone und vieles mehr. OK Präsident Markus Straub ist zufrieden mit dem bisherigen Verlauf. „Der Start ist gelungen. Die Wettvorträge haben erfreulich viel Publikum, die Stimmung bei den Teilnehmenden ist gut und auf dem ganzen Olma-Areal sehen wir glückliche Gesichter.“

16.09.2023/da

Weitere Infos & Bildmaterial: www.sjmf2023.ch

Deborah Annema, Kommunikation
Schweizer Jugendmusikverband
Email: annema@jugendmusik.ch
Tel: 079 678 79 81